

Stadt
TANGERMÜNDE

Redaktion:
Anke Hoffmeister (aho)
Lange Str. 69
39590 Tangermünde

© 039 322/4 58-88
Fax -89
anke@schreibtgern.de

Service-Agentur:
Tangermünder Tourismusbüro
Markt 2, 39590 Tangermünde

Tangermünder Tourismusbüro erfüllt Kriterien des Deutschen Tourismusverbandes

Regine Schönberg erhält das rote „i“ zum dritten Mal in Folge

Von Anke Hoffmeister

Tangermünde. Woran orientiert sich ein Tourist in Deutschland, wenn er fremd in einer Stadt ist? Er hält nach dem roten „i“ Ausschau. „Das hat sich so eingelebt“, berichtet Bärbel Pieper, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Sachsen-Anhalt.

Genau aus diesem Grund hat sich Regine Schönberg aus Tangermünde zum dritten Mal in Folge darum bemüht, alle Kriterien zu erfüllen, die mit diesem roten „i“ verbunden sind. Gegenüber dem Schmuckgiebel des Tangermünder Rathauses betreibt sie das Tangermünder Tourismusbüro. Mit der i-Marke hatte sie es vor Jahren von der Stadt übernommen, betreibt es seitdem privat.

Um in der Tourismusbranche bestehen zu können, spielen Fragen von Qualität und Serviceorientierung eine zunehmend größere Rolle. Das weiß Regine Schönberg und reagiert stetig auf die Nachfragen der Gäste. „Sie sind eine der wenigen Vorzeige-Touristinfos hier bei uns in der Altmark“, sagt Mandy Hodum, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes

der Altmark. „Wir haben als Stadt die richtige Entscheidung getroffen“, fügt Bürgermeister Dr. Rudolf Opitz hinzu und meint damit den Schritt, den Anlaufpunkt für Touristen in private Hände gegeben zu haben.

Auch Regine Schönberg hat diesen Schritt bis heute nicht bereut. Ganz bewusst hatte sie sich wieder dem Qualitäts-TÜV unterzogen. Wann der Prüfer kommt, weiß sie vorher nie. Im Dezember 2010 hatte er das Büro von Regine Schönberg aufgesucht, zunächst unerkannt, zur Beantwortung aller 40 Fragen musste er sich jedoch zum Ende seines Testes zu erkennen geben.

„Sie haben eine respektable Punktzahl erreicht“, lobt Bärbel Pieper das Ergebnis. Von 120 möglichen Punkten schaffte es Regine Schönberg mit ihrem Büro auf 97,5 Punkte. Bis 2013 hängt damit das rote „i“ weiterhin am Giebel des Hauses von Regine Schönberg gegenüber dem Rathaus. Für jeden Gast der Stadt das Zeichen, „dass hier seriös gearbeitet wird, er sich auf besten Service einstellen kann“, so Bärbel Pieper. Auch Englisch-Kenntnisse sind für das „i“ erforderlich.



Glückwünsche erhält Regine Schönberg (Mitte) von (v.l.) Mandy Hodum, Hanna Karstedt, Dr. Rudolf Opitz und Bärbel Pieper. Foto: Hoffmeister

Rommé-Zeit in der Brauerei

Tangermünde (aho). Zeit für einen Rommé-Nachmittag darf in dieser Woche wieder eingeplant werden. Wie Renate Adloff, die Vorsitzende der Volkssolidarität Tangermünde, jetzt mitteilte, kommen die Damen und Herren, die gern beim Kartenspiel dabei sein möchten, am morgigen Mittwoch in der Alten Brauerei zusammen. Los geht es mit den Spielrunden dieses Mal bereits um 14 Uhr.

Selbsthilfegruppe berät morgen

Tangermünde (aho). Das Treffen der Selbsthilfegruppe für Behinderte in Tangermünde findet am morgigen Mittwoch statt. Los geht es um 15 Uhr im Veranstaltungsraum des DRK-Altenpflegeheims Goldener Herbst.

Bundeswehr ist am 10. April mit Info-Truck dabei, Stendaler Unternehmer sorgen für flotten Internetauftritt

Marathon 2011: Starterzahl liegt bei 650, Streckenverlauf ist noch unklar

WAS? WANN? WO?

FREIZEIT

DIENSTAG

Jugendliche

Freizeitbeschäftigung, Puttinnenverein, Tangermünde, Fritz-Schulenburg-Straße 2, 13.30-20.30 Uhr.

Nabu-Zentrum Buch

Natur erleben, Naturschutzbund, Buch, Querstr. 22, Tel. 03 93 62/8 16 73, 10-17 Uhr.

Schülerklub

Tangermünde, Grete-Minde-Str. 1, Tel. 03 93 22/7 23 76, 12.30-19.30 Uhr.

Stadtbibliothek

Tel. 03 93 22/32 16, 10-18 Uhr.

NOTDIENSTE

Arzt Bereich Tangermünde

Frau Dr. Danker, Arneburg, Lindenstraße 13, Tel. 03 93 21/21 49.

Wasser

Trinkwasser: Tel. 0171/2708950; Abwasser: Tel. 0170/2105926.

Wohn.-/Verwaltungsgesell.

nach 15.15 Uhr Tel. 0171/8188528.

Wohnungsgen. Tangermünde

Tel. 039322/9999.

KIRCHE

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Tangermünde, Mi 19.30 Uhr, Gottesdienst.

GRATULATION

Die Volksstimme gratuliert: **Tangermünde:** Ursula Bethmann (75), Lieselotte Döbbelin (88).

Acht Wochen sind es noch bis zum 4. Tangermünder Elbdeichmarathon. Während bereits 650 Teilnehmer in den Startlöchern stehen und sich für einen der Läufe angemeldet haben, geht es für die Organisatoren des Elbdeichmarathonvereins jetzt zum Endspurt. Carsten Birkholz und Bernd Ebert vom Verein berichteten gestern über die aktuellsten Entwicklungen.

Von Anke Hoffmeister

Tangermünde. Am 10. April wird Tangermünde wieder zum Anziehungspunkt für hunderte Läufer aus ganz Deutschland und auch dem Ausland. Zum vierten Mal in Folge startet an jenem Aprilsonntag an der Elbe das große Laufereignis. Schon jetzt haben sich 650 Männer, Frauen und Kinder angemeldet. Carsten Birkholz vom Elbdeichmarathonverein ist beeindruckt, wie schnell sich nach und nach die Teilnehmerlisten füllen. Die Resonanz auf den Lauf ist enorm – größer als in den Jahren zuvor.

Das kann unter anderem Heike Jähnel, Hauptfeldwebel der Bundeswehr, gut verstehen. „Ich war vor zwei Jahren dabei, bin den Halbmarathon gelaufen und kann nur sagen: Das war und ist eine Super-Veranstaltung für ein so kleines Tangermünde. Der Marathon ist das Jahresevent überhaupt. Deshalb muss er weiterlaufen, egal auf welcher Strecke.“

In diesem Jahr wird Heike Jähnel zusammen mit ihrem Kollegen Ingo Schulz (sie ge-



Werben für den Marathon: (v.l.) Bernd Ebert, David Kohr, Michael Kuhlmann, Carsten Birkholz und Heike Jähnel. Foto: Anke Hoffmeister

hören zum Wehrdienst-Beratungsteam) wieder nach Tangermünde kommen. Allerdings bringen die beiden Bundeswehrbediensteten dann einen großen Info-Truck der Wehr mit, wollen über die Bundeswehr, deren berufliche Angebote und deren Aufgaben informieren.

„Das große blaue Fahrzeug werden auch wir nutzen, um für die Läufer an Start und Ziel der Anlaufpunkt zu sein“, sagt Carsten Birkholz. Was in den vergangenen Jahren unter Pavillondächern angeboten wurde, soll 2011 unter festem Dach, sozusagen unter Obhut der Wehr passieren.

Start und Ziel werden am 10. April auf der Hafenpromenade sein. „Im Zentrum war einfach zu wenig Platz“, begründet Carsten Birkholz den Ortswechsel. Das neu gestaltete Areal zwischen Stadtmauer und Hafenkante bietet ausreichend Raum für all die geplanten Angebote. Die Sportler hätten hier mehr Bewegungsraum, könnten nach dem Lauf entspannen, bevor sie in eine der Turnhallen der Stadt zum Duschen und Umziehen gehen.

Derzeit steht noch nicht fest, ob der Lauf am 10. April tatsächlich auf der bisher bewohnten Strecke stattfinden kann. Hinter Onkel Toms Hütte

ist der Deich vom Hochwasser stark beschädigt worden. Der Asphalt ist unterspült. „Wir wären froh, wenn er bis zum 10. April wieder in Ordnung ist“, fasst Bernd Ebert seine Hoffnung in Worte. Verhandlungen mit dem zuständigen Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft würden laufen.

„Ist es nicht möglich, so werden wir eine Ausweichvariante finden“, verrät Ebert. Die könne seiner Meinung nach unterhalb des Sommerdeiches verlaufen. Doch das müsse noch geprüft und vor allem vermessung werden, damit die Läufer am Ende auch tatsächlich ihre

zehn Kilometer, die Halbmarathon- oder Marathondistanz absolviert haben. Nur ungern wollen die Organisatoren auf die bereits vorhandene Ausweichstrecke umschwenken. Die würde in Richtung Langensalzwedel führen und mit vielen Straßensperrungen verbunden sein. „Wir möchten die Bucher und Bölsdorfer auf jeden Fall mit einbeziehen“, sagt Ebert. Die Stimmung, die in den Orten verbreitet werde, sei einfach gigantisch, genau das, was die Läufer bräuchten. Und darauf wollen die Organisatoren unbedingt wieder zugreifen.

David Kohr und Michael Kuhlmann aus Stendal haben in jüngster Zeit ebenfalls ihren Beitrag zum Elbdeichmarathon geleistet. Sie gestalten die Internetseite, „die zum zentralen Anlaufpunkt geworden ist“, so Carsten Birkholz. Ständig werde sie weiterentwickelt, sei immer aktuell und sehr flexibel.

Im Übrigen suchen die 13 Mitglieder des Elbdeichmarathonvereins noch immer Helfer für den 10. April. 150 werden benötigt, Männer, Frauen, auch gern Vereine. Jeder erhält eine kleine Aufwandsentschädigung. Wer dabei sein möchte, findet die Kontaktdaten im Internet.

Hier ist es auch möglich, sich für einen der Läufe anzumelden. Bis Ende Februar geht das noch zu günstigeren Konditionen. Wer ab dem 1. März seine Anmeldung abschickt, zahlt den vollen Preis.

www.elbdeichmarathon.de

KURZ BERICHTET

Treffen der Ost-West-Preußen

Tangermünde (aho). Ein Deutschlandtreffen der Ost-West-Preußen findet Ende Mai in Erfurt statt. Dr. Günter Lange aus Tangermünde, der Jahr für Jahr Reisen nach Ostpreußen anbietet, plant jetzt auch eine Gemeinschaftsfahrt zu diesem zweitägigen Miteinander.

Wer dabei sein möchte, wenn sich gebürtige Männer und Frauen aus Ost- und Westpreußen am 28. und 29. Mai treffen, kann sich bei Dr. Lange unter der Rufnummer (03 93 22) 37 60 melden. Er bietet die Fahrt nach Erfurt mit Übernachtung und Halbpension für 75 Euro an.

Montag wieder „Mittendrin“

Tangermünde (aho). Der Treffpunkt Mittendrin ist ein Angebot des Familienzentrums des ShalomHauses. Es richtet sich an all jene Menschen, die mitten im Leben stehen, Familie und Freunde haben – doch sich plötzlich nach der Trennung vom Partner oder dessen Tod, nach Schicksalsschlägen im Leben völlig einsam fühlen.

Mittendrin soll Hilfe zur Selbsthilfe geben, zurück aus der Einsamkeit zu kommen und wieder Anschluss im Leben zu finden. Jeder ist in dieser Gruppe willkommen, vielleicht erst einmal nur zum Zuhören und Dabeisein, später zum Mitgestalten, Mitreden und anderen Mut machen. Am Montag, 21. Februar, kommt die Gruppe wieder zusammen. Los geht es immer um 16 Uhr in den Räumen in der Albrechtstraße 15. Telefonische Auskunft gibt es auch unter der Rufnummer (03 93 22) 72 74 47.

Puttinnenverein lockt mit Neuigkeiten

Kraftsport mit Anleitung oder Bewegung per Wii

Von Anke Hoffmeister

Tangermünde. „Es gibt Neuigkeiten vom Puttinnenverein.“ Mit dieser Nachricht wartet in diesen Tagen Ingrid Berger vom Vorstand des Vereins auf.

Die Kraftsportler, die sich hier regelmäßig treffen, bekommen jetzt professionelle Anleitung und zugleich Beratung von Dr. Eberhard Puls. Wer statt des sportlichen eher das stimmliche Training vorzieht, der kann sich mit Hilfe der Karaoke-Maschine nach Herzenslust als Sängerin oder Sänger versuchen. Außerdem hat der Puttinnenverein jetzt eine der begehrten Wii-Konsolen angeschafft, so dass die Besucher dieses Jugendtreffs innerhalb der Räume in der

Schulenburgstraße auf andere Art und Weise sportlich aktiv werden können.

Wer also Lust darauf hat, sich das eine oder andere Angebot mal näher anzuschauen, ist an jedem Nachmittag im Puttinnenverein willkommen.

Außerdem steht der Verein mit seinen kleineren und größeren Mitgliedern stets bedürftigen Tangermündern zur Verfügung. Wer Hilfe im Alltag, im Garten, bei der Hausarbeit oder beim Einkaufen braucht, darf sich gern der Unterstützung des Puttinnenvereins bedienen. Zu erreichen ist ein Ansprechpartner stets unter der Rufnummer (03 93 22) 58 40 54.

Zur Geschichte des Vereins: Wenige Jahre nach der Wende

hatte sich der zu DDR-Zeiten von Ärzten gegründete Verein zum Ziel gesetzt, vor allem für die Jugend der Stadt etwas auf die Beine zu stellen. Seitdem gibt es immer wieder neue Ansätze, Mädchen und Jungen, Jugendlichen Tangermünder Freizeitangebote zu offerieren.

Nach etlichen Umzügen hatte der Puttinnenverein vor wenigen Jahren sein heutiges Domizil in der Fritz-Schulenburg-Straße gefunden. In einem Haus der Tangermünder Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft dürfen die Kinder und Jugendlichen um den Vereinsvorsitzenden Dr. Günter Lange seit montags bis sonntags nach Herzenslust aktiv werden.



Karaokezeit im Jugendtreff.

Archivfoto: Anke Hoffmeister



Das erste Kind heißt Paul Bernd

Bianca Schneider (26) und Sven Göске (34) aus Tangermünde sind Eltern eines Jungen geworden. Paul Bernd heißt er. Er erblickte am Dienstag, 8. Februar, das Licht der Welt. Der Nachwuchs war bei seiner Geburt um 23.25 Uhr in Stendal 3330 Gramm schwer und 50 Zentimeter groß.

Foto: Susanne Moritz